

20 Sekunden fehlen dem TSV zum Punkt

Handball-Verbandsliga: Niederlage in Lüneburg

Der TSV Wietzendorf musste in der Handball-Verbandsliga seine vierte Saisonniederlage einstecken. Beim Aufsteiger HV Lüneburg unterlag die Mannschaft von Trainer Detlef Janke unglücklich mit 25:26 (9:12). „Aufgrund der guten zweiten Halbzeit wäre ein Unentschieden verdient gewesen“, sagte der Coach ein wenig enttäuscht.

Dabei kamen die Gäste mit dem Neuling zunächst überhaupt nicht zurecht. Der TSV kassierte viele einfache Tore, die Mannschaft ließ Engagement vermissen. Nachdem beide Teams in der Anfangsphase noch auf Augenhöhe waren (2:2), lag Wietzendorf Mitte der ersten Halbzeit mit drei Toren zurück. Vor allem die Abschlusschwäche bereitete der Janke-Sieben Kopfzerbrechen. Beim Stand von 9:12 aus Wietzendorfer Sicht wurden die Seiten gewechselt.

In die zweite Halbzeit kamen die Gäste besser. Zwar gelang es dem HV, den Vorsprung auf fünf Tore auszubauen, doch war der TSV noch nicht am Boden. Nach dem 17:12 für die Gastgeber erzielte Wietzendorf sieben Tore in Folge, der Sieg schien greifbar. Bei den Lüneburgern ging ein Bruch durchs Spiel, von dem sie sich allerdings wieder erholten. „Wir haben hinten gut gedeckt und vorn gut abgeschlossen, wobei wir uns aber auch einige Fehlwürfe leisteten“, konstatierte Janke. Zum Ende hin offenbarte sich wieder die Schwäche, die dem TSV schon in der ersten Halbzeit zu schaffen machte: die schlechte Chancenverwertung. Lüneburg erholte sich vom Schock des Rückstand. „Der HV hat sich dann auf uns eingestellt. Wir hätten aggressiver in der Deckung stehen sollen“, meinte der Wietzendorfer Trainer. Über 22:22 stand es Sekunden vor der Schluss-Sirene 25:25. In den letzten 20 Sekunden des Spiels schaffte es der TSV nicht, die Gastgeber am letzten Wurf zu hindern. Die ließen sich nicht zweimal bitten und besiegelten mit dem 26:25 den Endstand und damit auch die Wietzendorfer Niederlage.

Der HV Lüneburg hat mit diesem Erfolg die Abstiegsplätze verlassen, während der TSV auf Platz elf rutschte.

(Böhme-Zeitung)